

Bezirksregierung Köln

**Regionalrat des
Regierungsbezirks Köln**



4. Sitzungsperiode

Drucksache Nr. RR 88/2017

**Sitzungsvorlage
für die 15. Sitzung des Regionalrates des Regierungsbezirks Köln
am 15. Dezember 2017**

TOP 17

a) Anfrage der CDU-Fraktion

**Standortsuche für den Bau einer Tank-/Rast-/PWC-
Anlage an der A 1- Leverkusener Stadtgebiet
(Bürgerbusch oder Steinbüchel)**

Rechtsgrundlage: § 12 der Geschäftsordnung des Regionalrates Köln (GO)

Berichterstatter: Dezernat 25

Inhalt: Beantwortung der Anfrage

Anlage: Anfrage der CDU Fraktion vom 18.04.2017

Der Regionalrat nimmt die Antwort zur Kenntnis.

Drucksache Nr. RR 88/2017	
TOP 17 a)	Seite
Anfrage der CDU Fraktion „Standortsuche für den Bau einer Tank-/Rast-PWC-Anlage an der A 1 – Leverkusener Stadtgebiet – (Bürgerbusch oder Steinbüchel)“	2

Beantwortung der Anfrage:

Die DEGES (Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH) ist mit der Standortsuche/Planung/Bau des Projekts „PWC Bergisches Land“ betraut.

Auf Nachfrage der Bezirksregierung Köln teilte diese zur Anfrage der CDU-Fraktion, „Standortsuche für den Bau einer Tank-/Rast-/PWC-Anlage an der A1- Leverkusener Stadtgebiet – (Bürgerbusch oder Steinbüchel)“ folgenden Sachstand mit:

"Entlang der A 1 soll eine neue Parkplatz-/WC-Anlage mit 20 Pkw- und 50 Lkw-Stellplätzen errichtet werden. Die DEGES hat eine Standortsuche durchgeführt, aus der vier potenzielle Standorte hervorgehen.

Hierbei handelt es sich um Standorte bei Wermelskirchen (km 387,3), bei Burscheid (km 394,7) und zwei Standorte bei Leverkusen (km 398,5 und km 400,0).

Im Rahmen einer weiteren Untersuchung durch die DEGES werden diese Standorte nun detaillierter bewertet und untereinander verglichen, um den finalen Standort zu bestimmen.

Ziel ist es, diesen bis Frühjahr 2018 festzulegen."



An den Vorsitzenden der Verkehrskommission
des Regionalrates des Regierungsbezirkes Köln
Herrn Paul Hebbel

Fraktionsvorsitzender
Stefan Götz, CDU

Tel.: 0221/ 1395446 Telefax: 0221/ 1395451
E-Mail: info@cdu-regionalrat-koeln.de

Köln, 18. April 2017

05. Sitzung der Verkehrskommission des Regionalrates des Regierungsbezirkes Köln am 5. Mai 2017

hier: Anfrage gem. § 12 der Geschäftsordnung des Regionalrates Köln

Sehr geehrter Herr Hebbel,

wir bitten Sie, folgende Anfrage in die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Verkehrskommission des Regionalrates Köln am 5. Mai 2017 aufzunehmen:

Standortsuche für den Bau einer Tank-/ Rast- / PWC-Anlage an der A 1 - Leverkusener Stadtgebiet (Bürgerbusch oder Steinbüchel)

nach in früheren Jahren, ca. von 2009 bis 2012, angestellten Prüfungen zum Bau einer Tank- und Rastanlage bzw. eines Parkplatzes an der A 1 im Raum Leverkusen, scheinen diese Überlegungen aktuell wieder in den Vordergrund zu rücken.


Das Leverkusener Stadtgebiet

- ist schon jetzt durch drei Autobahnen, drei Eisenbahnlinien, eine Wasserstraße, einen Sportflughafen, eine Lage in der Einflugschneise des Köln-Bonner Flughafens, zwei Müllverbrennungsanlagen und die größte Schadstoffdeponie Europas stark belastet,
- verfügt nur über 10 % Waldanteil, für den nach dem Landesentwicklungsplan und dem Regionalplan die Forderung gilt, den Wald zu schützen und zu vermehren; auch Flächennutzungsplan und Landschaftsplan enthalten entsprechende Festsetzungen,
- wird durch umfangreiche Straßen- Brücken- und Schienenbauprojekte in nächster Zukunft für schätzungsweise zwanzig Jahre (A 1, Rheinbrücke, Kreuz Leverkusen-West, A 3, Kreuz Leverkusen, RRX) starken Belastungen ausgesetzt sein, die auch in den innerörtlichen Verkehrsraum hineinreichen.

Vor diesem Hintergrund fragen wir:

- Trifft es zu, dass Leverkusen mit einer Fläche in Steinbüchel, für die ein B-Plan-Verfahren in Bearbeitung ist, ganz besonders aber auch mit dem Bürgerbusch (teilweise Natur- bzw. Landschaftsschutzgebiet) wieder als Suchfläche für eine Tank- / Rast- / PWC-Anlage im Fokus von Straßen NRW bzw. der Firma DEGES steht?
- Wie steht die Landesregierung / Bezirksregierung zu der Absicht, den extrem geringen und schützenswerten Waldbestand (10 %) im Stadtgebiet von Leverkusen für ein weiteres Großprojekt aufzugeben?
- Wie verträgt sich ein Ausschluss von Gewerbegebieten als Standort mit der möglichen Überplanung eines Natur bzw. Landschaftsschutzgebietes für Zwecke einer Tank- Rast- / PWC-Anlage?

Mit freundlichen Grüßen



Stefan Götz
(Fraktionsvorsitzender)